

**MIGROS**  
Industrie



# Tiergesundheit als Voraussetzung von Tierwohl und Produktequalität

**Matthew Robin, CEO Elsa Group SA**



# Tierwohl als zentrales Thema für Migros



Migros-Genossenschafts-Bund

**MIGROS**

## Überblick Tierwohl-Anforderungen pro Tiergattung

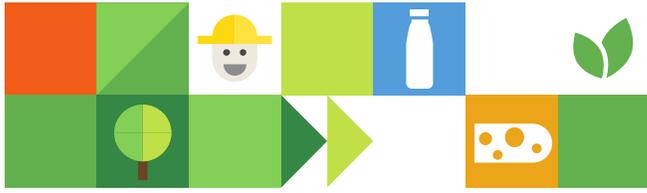


Quelle: Migros Magazin

**Fleisch aus guter Tierhaltung**



Stand: 2017  
Das Dokument wurde durch die Direktion Nachhaltigkeit & Issue Management (MGB) erstellt.



**MIGROS**  
Industrie

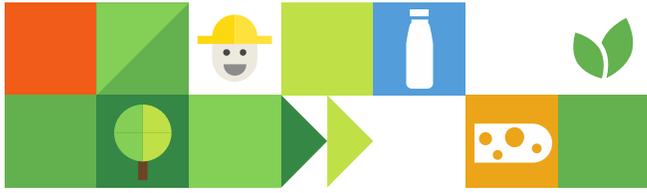


Migros steht seit Anfang an für konsequente Transparenz



«Je grösser eine Unternehmung ist, desto grösser ist ihre Verpflichtung, sich über geschäftliche Aspekte für die Lösung von Problemen der Menschheit zu engagieren.»

**Gottlieb Duttweiler**



.... Und heute mehr als je zuvor

# Milch mit **Mehrwert**

Unser Ziel ist eine Milchproduktion **im Einklang mit der Natur**,  
mit **hohen Tierwohlstandards** und einer **fairen Bezahlung der Produzenten**.

**MIGROS**  
Industrie



Vieles ist  
schon top.  
Über den  
Rest reden  
wir jetzt.

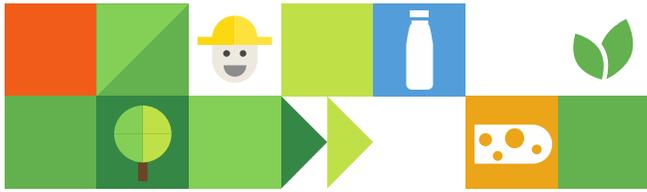


Die neue Nachhaltigkeits-  
Skala: Jetzt auf immer mehr  
Produkten in Ihrer Migros.  
[m-check.ch](http://m-check.ch)

Generation **M**

**MIGROS**  
Einfach gut leben





## ... und Bewertungskriterien

1. **Auslauf und Weide:** Haben die Tiere regelmässig Auslauf und können sie, wenn immer möglich, auf die Weide?
2. **Tiergerechte Stallungen:** Entsprechen die Ställe den Bedürfnissen der Tiere?
3. **Futter und Wasser:** Ausreichende Anzahl Fressplätze? Genügend Futter und Wasser in guter Qualität?
4. **Kontrollen und Rückverfolgbarkeit:** Kontrollintervalle (jährlich, alle zwei Jahre etc.); sind die Kontrollorgane zertifiziert und unabhängig?
5. **Transport:** Unter welchen Bedingungen wird das Tier transportiert?
6. **Tiergesundheit und Medikamente:** Vorgaben zum Medikamenteneinsatz? Restriktiver Antibiotikaeinsatz?
7. **Schmerzhafte Eingriffe am Tier:** Enthornung? Einsatz von Saugringen, Schnäbel gestutzt, Schwänze coupiert?
8. **Schlachtung:** Was sind die Vorgaben bezüglich Schlachtung? Betäubung?
9. **Zucht und Aufzucht:** Muttergebundene Aufzucht; intensive Rassen, Gruppenhaltung.
10. **Transport:** Tierschutzverordnung; STS-Richtlinie; Bio-Richtlinien; EU-Tierschutzverordnung.



**MIGROS**  
Industrie



# Tierwohl ist wichtig für Konsumenten - aber verstehen sie es wirklich?



Datum: 26.01.2021

Die Schweizer Geflügelzeitung  
9052 Zollikofen  
031/ 915 35 35  
<http://www.aviforum.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 2'100  
Erscheinungsweise: monatlich

## Dem «Tierwohl-Paradox» auf der Spur: Forschung zum paradoxen Konsumverhalten Wie bringt man das Tierwohl an die Verbraucher ?

**BZ** SONNTAGSZEITUNG

**Abo** Mehr Tierschutz gefordert

## Regio-Labels führen Konsumenten in die Irre

 Erich Bürgler  
Publiziert: 25.07.2020, 23:00  
Aktualisiert: 26.07.2020, 15:39

<https://youtu.be/13N-y0J9AWo?list=TLGGRwpPPz9mkmYxMDEwMjAyMw>



Diss. ETH Nr. 12347

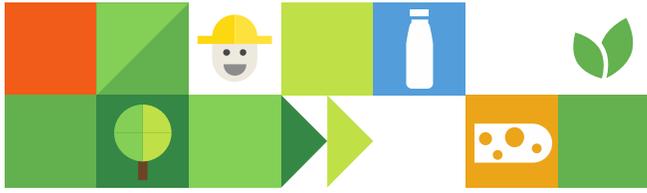
### Tierwohl: Verantwortung der Konsumentinnen und Konsumenten oder Aufgabe des Staates?

Abhandlung  
zur Erlangung des Titels

DOKTORIN DER TECHNISCHEN WISSENSCHAFTEN  
der  
EIDGENÖSSISCHEN TECHNISCHEN HOCHSCHULE ZÜRICH

vorgelegt von  
**Ruth Badertscher Fawaz**  
Dipl. Ing. -Agr. ETH  
geboren am 26. Mai 1966  
von Lauperswil, BE

Mit Hilfe von drei verschiedenen Befragungen wurde die Einstellung zum Tierwohl, ihre Bedeutung für das Konsumverhalten und die Meinungen zur Rolle des Staates bei der Förderung des Tierwohls untersucht. Es zeigt sich, dass die Einstellung zum Tierwohl die konsumierte Menge Fleisch und die Entscheidung, wieviel Fleisch aus besonders tierfreundlicher Haltung gekauft wird, beeinflusst. Die Mehrheit der Stimmberechtigten ist der Meinung, dass der Staat die Landwirtschaft vermehrt für eine tierfreundlichere Haltung finanziell unterstützen sollte.



**MIGROS**  
Industrie



Die Konsumenten haben (immer) recht

Obwohl sie die Details nicht verstehen, glauben Konsumenten, dass eine gute Tierhaltung für eine gute Produktequalität vorausgesetzt ist

... und sie haben Recht

**Die Qualität der Verkehrsmilch ist die Summe aller Eigenschaften, die für die Wertschätzung durch die Konsumenten und die Verarbeiter von Bedeutung sind.**

**FAM-INFO**  
August 2001, Nr. 422

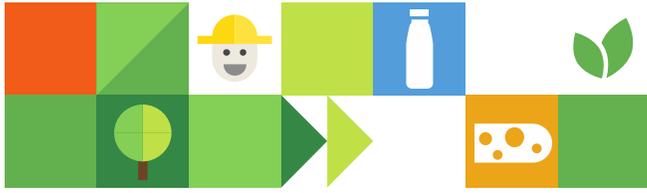


# Die Fakten: Tiergesundheit als Teil von und Voraussetzung für von Tierwohl

Die Grundlage für einen umfassenden Tierschutz ist zunächst einmal die Sicherung der Tiergesundheit. Sie ist die Voraussetzung für das Wohlbefinden der Tiere, für die Erzeugung sicherer Lebensmittel und für eine ökonomische, nachhaltige und effiziente Produktion. Gesunde Tiere sind weniger gestresst, widerstandsfähiger und erbringen bessere Leistungen.

**BfT**  
Bundesverband für  
Tiergesundheit e.V.





# Die Fakten: Tiergesundheit und Tierwohl beeinflussen die Rohmilchqualität

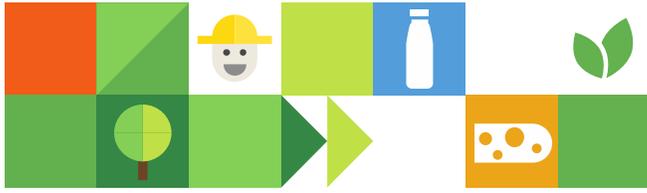
... und die Rohmilchqualität beeinflusst die Qualität der Fertigprodukte

## Milchprüfung

Die Suisselab AG in Zollikofen führt die Milchprüfung durch. Sie organisiert im Auftrag des BLV und der Branche die Probesammeltrouen und die Untersuchung der Proben. Die Milch jedes Produzenten wird zweimal monatlich geprüft.

Bei der Milchprüfung werden die Proben auf drei Kriterien untersucht:

- Die Keimzahl ist ein Mass für die Hygiene.
- Die Zellzahl erlaubt Rückschlüsse auf die Tiergesundheit. Sie ist zum Beispiel bei Euterentzündungen erhöht.
- Das dritte Kriterium, die Hemmstoffe, könnten auf Antibiotikarückstände hinweisen. Milch darf auch deshalb keine Hemmstoffe enthalten, weil diese die Weiterverarbeitung zu Käse und Joghurt behindern würden.



**MIGROS**  
Industrie

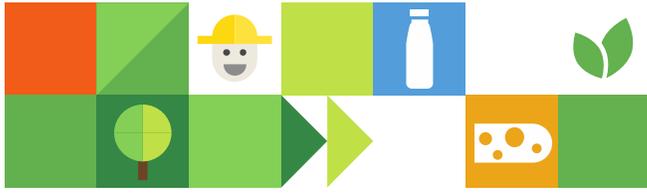


Das Glauben der Konsumenten: sie sind gleich wichtig wie die Fakten und damit ziemlich aligniert

- Kühe auf der Weide sind gesunder und glücklicher
- Kühe brauchen Platz und Bewegung
- Kühe sollen unter hygienischen Bedingungen leben
- Kühe sollen genug Futter und Wasser haben
- Kühe sollen Licht haben
- Kühe sollen keinen grossen Lärm ausgesetzt werden
- .....







**MIGROS**  
Industrie



## Tiergesundheit und Tierwohl - Sache der Bauern?

Ja, aber nicht nur

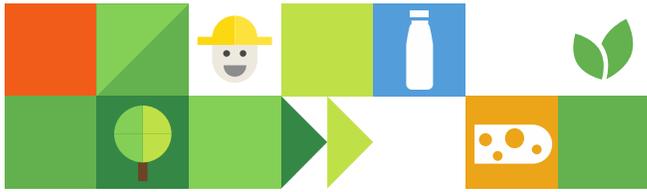
### Bauern als Experten und Umsetzer

- Grundexpertise liegt bei den Tierhaltern (Milchbauern)
- Verantwortung nehmen

### Verarbeitungsindustrie als Partner

- Unterstützung von allen, die es gut machen
- Mahnung bis Beziehungsauflösung mit den wenigen, die von den Normen abweichen





## Grundhaltung der Elsa Group Milchproduzenten

Milchproduzenten in  
der Schweiz  
respektieren  
Landschaft und Tiere

Die Expertise für eine gute  
Tierhaltung liegt bei den Bauern

Milchproduzenten sollen nach vorne  
schauen und Erwartungsentwicklungen  
annehmen / akzeptieren

Milchproduzenten agieren mit  
bestem Wissen und Wille, um  
die Gesundheit und Wohl ihrer  
Tiere sicherzustellen

Bauern tragen die Verantwortung  
dafür, dass ihre Tiere Gesund und  
Wohlauf sind





**MIGROS**  
Industrie



**DANKE!**

